**2. Shangrila - Die Neue Erde**

Energie-Essenz vom ”Fest der Sonne”

Hergestellt am Mittwoch, den 11. August 1999 in Söchau, Stmk. (Bernhard, Calogero, Gerald,   
Helene, Helga, Hermine, Holger, Ingrid, Jutta, Nadja, Uli, Walter)

(Maya-Kalender: weißer planetarer Hund)

Tagesenergie der totalen Sonnenfinsternis, der Verschmelzung von Sonne und Mond, Licht und Schatten, Gott und Göttin.

Wirkung der Essenz:

Durch neuerliches Verankern des Lichtes verstärkt sich die eigene Schöpferkraft.

**Unbewusstes gelangt ins Bewusstsein. Verstärkt in dir die Qualität von Liebe, Kreativität, Gemeinsamkeit, Friede, Freude, Harmonie, Staunen und Hingabe. Transformation, Neubeginn, Massenaufstieg auf eine höhere Bewusstseinsebene.**

Licht-Information:

Es ist die mystische Hochzeit von Sonne und Mond, die gleich groß schienen. Der Mond, Symbol für das Unbewusste, schiebt sich über die Sonne, die das Solare Bewusstsein symbolisiert. Das Unbewusste wird durch die Dunkelheit aus dem Licht gehoben.

Es ist die Kraft der kreativen Masse, die Schöpferkraft, die uns nun verstärkt zur Verfügung steht.

Der Neumond steht um die Mittagszeit im Zeichen des Löwen, dem Symbol für Liebe, Selbst und Kreativität in der Zeit der Zeitenwende, als energetischer Höhepunkt im Umwandlungs- und Transformationszyklus. Dies ermöglicht uns, neue Aspekte des mehrdimensionalen Selbst zu erfahren.

Die Gestirne bilden am Firmament ein großes Lichtkreuz, durch Göttliche Alchemie kann die Aufhebung der Spannung in der Mitte erfahren werden.

Es ist der Beginn des Lebens auf der Neuen Erde, für alle Menschen, deren Bewusstsein erwacht ist.

Gemeinsamkeit, Friede, Freude, Liebe, Harmonie, Neubeginn, Massenaufstieg auf eine höhere Bewusstseinsebene, Staunen, Hingabe,

Ein neuerliches Verankern, ein Weitertragen der Sonnenscheibe von MU – dem Reich der Sonne, dem Symbol für ewiges Licht aus der Quelle, das auf unserem Planeten verankert ist.

Quantensprung in der Entwicklung der Menschheit, Reise in die Unendlichkeit.